

Betreiben, Warten, Instandhaltung u. Prüfen von Fahrtreppen u. Fahrsteigen für Sachkundige / befähigte Personen

Dauer: 2 Tage /16h

Termine: 14.02. – 15.02.2012
13.11. – 14.11.2012

Ort: Cottbuser Technologie- und Entwicklungs-Centrum

- Inhalt:**
- 1. Allgemeine Grundlagen**
 - 1.1 Definition, Begriffe, Anwendungsbereiche
 - 1.2 Fahrgeschwindigkeit und Förderleistung, Anordnung der Fahrtreppen und Fahrsteige
 - 1.3 Betriebsarten
 - 1.4 Aufbau und Technische Daten
 - 2. Rechtsgrundlagen**
 - 2.1 Maschinenrichtlinie – MRL (98/37/EG)
 - 2.1.1 Gefahrenanalyse auf der Grundlage der GSA (Grundsätzl. Sicherheitsanforderungen)
 - 2.2 Harmonisierte Euro-Norm EN 115
 - 2.3 Inverkehrbringen von Fahrtreppen und Fahrsteige
 - 2.3.1 Anwendung der EN 115 – Vermutungsgrundsatz zur Einhaltung der MRL
 - 2.3.2 Abweichungen zur EN 115 – Durchführung Gefahrenanalyse gemäß MRL
 - 2.3.3 CE-Zeichen
 - 2.4 Nationale Vorschriften für gewerbliche Bereiche und in Bereichen der Bahn
 - 2.4.1 Arbeitsstättenverordnung mit Arbeitsstättenrichtlinien ASR 18
 - 2.4.2 Richtlinien für Fahrtreppen und Fahrsteige ZH1/484
 - 2.4.3 BO Strab-Richtlinie für Anlagen im Bereich der Bahn
 - 2.4.4 Landesbauordnungen der Länder insbesondere für das Umfeld der Anlage
 - 2.4.5 Betriebssicherheitsverordnung
 - 3. Anforderungen an Bau und Ausrüstung von Fahrtreppen und Fahrsteige im öffentlichen und gewerblichen Bereich (EN 115, ASR 18, ZH1/484)**
 - 3.1 Verkleidung, Umgebung, Tragkonstruktion und Beleuchtung
 - Verkleidung, Ballustraden und –teile
 - Umgebung
 - Tragkonstruktion
 - Beleuchtung
 - 3.2 Betriebsräume, Maschinenräume und Umkehrstationen
 - Maschinenräume und Umkehrstationen
 - Beleuchtung
 - Ausschalter
 - 3.3 Handläufe
 - Handlauf
 - Handlaufprofil
 - Handlaufeinführung
 - Höhe über Stufen/Paletten
 - Handlaufbruchüberwachung bei Verkehrsfahrtreppen und –fahrsteigen

- 3.4 Stufen, Paletten, Gurt und Kämmen
 - Abmessungen Stufen und Paletten
 - Belastung
 - Trittstufen und Paletten
 - Setzstufen
 - Kämmen und -zähne
- 3.5 Antrieb für Stufen, Paletten oder Gurt
 - Kettenantrieb für Stufen und Paletten
 - Trommelantrieb für den Gurt
- 3.6 Neigungswinkel der Fahrtreppen und des Fahrsteiges und Stufen-, Paletten- und Gurtführung
 - Neigungswinkel und Stufenlage
 - Trittstufen
 - Krümmungsradius
 - Stufen-, Paletten- und Gurtführung
- 3.7 Abstand zwischen den Stufen oder Paletten sowie Stufen, Paletten oder Gurt und Ballustradensockel
 - Abstand zwischen Stufen oder Paletten
 - Abstand zwischen Stufen, Paletten oder Gurt und Ballustradensockel
 - Eingriffstiefe der Kämmen in die Rillen der Stufen- oder Palettentrittfläche
 - Eingriffstiefe der Kämmen in die Rillen der Gurte
- 3.8 Antriebsmaschine
 - Geschwindigkeit
 - Bremssysteme und Bremswege
 - Schutz vor Übergeschwindigkeit und ungewollter Fahrtrichtungsumkehr
 - Handdrehvorrichtung
 - Stillsetzen und Überwachung des Stillstandes der Maschine
 - Schutzmaßnahmen in den Antriebsräumen u./o. Umkehrstation
- 3.9 Elektrische Installation und Einrichtungen –schütze, Motorschutz, Hauptschalter
- 3.10 Schutz gegen elektrische Fehler-Steuerungen
 - Allgemeines
 - Elektrische Sicherheitseinrichtungen
 - Ingangsetzen
 - Nothalt automatisch
 - Fahrtrichtungsumkehr
 - Wiederbereitschaftsstellung
 - Revisionssteuerung
- 4. Zusätzliche Anforderungen bei Fahrtreppen und Fahrsteige im gewerblichen Bereich und in Bereichen der Bahn (ASR 18, ZH1/484, BoStrab)**
- 5. Anforderungen an den Betrieb, Prüfung und Instandhaltung von Fahrtreppen und Fahrsteigen im öffentlichen und gewerblichen Bereich**
- 5.1 Betrieb und Verhaltensanforderungen
- 5.2 Instandhaltung von Fahrtreppen und Fahrsteigen EN 13015
- 5.3 Wiederkehrende Prüfung und Abnahme nach Änderung durch Sachverständige (EN 115, VdTÜV MB 1504)
- 5.4 Vierteljährige Prüfungen durch Sachkundige (ZH1/484 und EN 13015)

Abschluss: Zertifikat der TAL

Teilnehmergebühr 475,00 € zzgl. gesetzl. MwSt. inkl. kompletter Teilnehmerunterlagen